

# GÖTTINGEN

Geschichte einer Universitätsstadt



*Band 3*

*Von der preußischen Mittelstadt  
zur südniedersächsischen Großstadt*

Vandenhoeck & Ruprecht

Göttingen., Band 003

1. Auflage 1999

952 Seiten, Leinen, mit 105 Abb. und Tab.

€ 85,00 D / € 88,00 A

ISBN 978-3-525-36198-6

Rudolf von Thadden, Günter J.  
Trittel (Hg.)

## **Von der preußischen Mittelstadt zur südniedersächsischen Großstadt 1866–1989**

**Dieser Band behandelt den Zeitabschnitt,  
der noch Erinnerungen bei heute lebenden  
Bürgern der Stadt, ihren Eltern und  
Großeltern wachruft.**

Band 3 der Göttinger Stadtgeschichte behandelt den Zeitabschnitt, der noch Erinnerungen bei heute lebenden Bürgern der Stadt, ihren Eltern und Großeltern wachruft. Entsprechend groß sind die Erwartungen, aber auch die Risiken der Darstellung. Denn bei erlebter Geschichte geraten Meinungen und Ansichten gern in Konflikt mit den Ergebnissen der Forschung; die wissenschaftliche Geschichte muß vor dem historischen Gedächtnis der Zeitgenossen bestehen. Gerade eine Stadtgeschichte kann vor solchen Problemen nicht ausweichen. Sie behandelt Geschehnisse und Vorgänge auf einem kleinen, überschaubaren Raum, in dem sich viele Menschen gegenseitig kennen und den sie als ihre Lebenswelt wahrnehmen. Es ist etwas anderes, ob man die »Machtergreifung« Hitlers oder den

Ausbruch des Krieges im gesamtationalen Rahmen oder in der eigenen Stadt erfährt und erörtert, ob man über Juden und Flüchtlinge als statistische Größen oder als Hausnachbarn redet und schreibt. Stadtgeschichte ist nahe Geschichte. Deshalb fühlen sich die Autoren und Herausgeber einer Göttinger Stadtgeschichte einem Konzept verpflichtet, das das lokale Geschehen in Zusammenhängen begreift, die über die Stadtgrenzen hinausreichen. So soll hier vor dem Hintergrund allgemeiner politischer Entwicklungslinien sowie sozialer und wirtschaftlicher Prozesse das Typische wie das Besondere in der städtischen Geschichte aufgezeigt werden. Der Band beginnt mit einem Jahr, das im Rückblick wie eine Vorstufe zur Geschichte unseres Jahrhunderts erscheint: dem Jahr 1866, in dem Göttingen in der Folge der Annexion Hannovers zu Preußen kam. Und er endet mit dem Jahr 1989, das nicht minder bedeutsam für die Stadt werden sollte: das Jahr des Falls der innerdeutschen Grenze, die Göttingen für zwei Generationen von seinem östlichen Umland getrennt hatte.